

Beschreibung von „idealtypischen“ Teamrollen

	Teamrolle	Rollenbeitrag	Charakteristika	zulässige Schwächen
Wissensorientierte Rollen	Ideengeber/in	unorthodoxes Denken und neue Lösungsansätze	Kreativ, fantasievoll, mutig	oft chaotisch und sprunghaft
	Spezialist/in	liefert Fachwissen u. Information	selbstbezogen, engagiert	verliert sich oft in technischen Details
	Beobachter/in	untersucht Vorschläge auf Machbarkeit, Überblick aus der Distanz, gutes Urteilsvermögen hat Blick für die Kosten (Controller)	nüchtern, strategisch, kritisch	oft zu skeptisch, Zahlen sind ihm wichtiger als menschl. Beziehungen und Prozesse
Kommunikationsorientierte Rollen	Wegbereiter/in	Baut nützliche Kontakte zu Quellen außerhalb des Teams auf	kommunikativ, extrovertiert, gutes Einfühlungsvermögen	oft zu optimistisch, verliert nach anfänglichem Enthusiasmus leicht das Interesse
	Teamspieler/in	verbessert Kommunikation, baut Reibungsverluste ab	Umgänglich, freundlich, einsichtig, zuvorkommend, kann zuhören	unentschlossen in kritischen Situationen, haben Schwierigkeiten Nein zu sagen
	Koordinator/in	fördert Entscheidungsprozesse, setzt Ziele und Prioritäten	selbstsicher, vertrauensvoll	Produktion eigener Ideen, kann als manipulierend empfunden werden
Handlungsorientierte Rollen	Macher/in	Sorgt für rasche Entscheidungsfindung und bringt Dinge in Bewegung, sorgt dafür, dass Aufgaben schnell erledigt werden	dynamisch, tatkräftig, arbeitet gut unter Druck, konzentriert sich auf Kernprozesse	ungeduldig, neigt zu Provokation, hektisches Auftreten bringt evt. Unruhe ins Team
	Umsetzer/in	setzt Pläne in die Tat um und befasst sich mit praktischen Details	diszipliniert, verlässlich, effektiv	unflexibel
	Perfektionist/in	Durchdenkt die Dinge bis ins Detail, vermeidet Fehler, stellt optimale Ergebnisse sicher	Sorgfältig, gewissenhaft, pünktlich, zuverlässig	überängstlich, delegiert ungern, mangelnde Spontaneität, zu große Vorsicht, zu hoher Anspruch